

Hausverstand einsetzen

SR-Obmann Nikolaus Baumann wendet sich mit einem Appell an die Vereine und Fans.

SCHWARZACH Nikolaus Baumann (60) sieht dem Start der Fußball-Amateurligen in Vorarlberg mit gemischten Gefühlen entgegen. Für den Obmann des Vorarlberger Schiedsrichterkollegiums (VSK) ist klar, dass alle Beteiligten, darunter die Vereine, Funktionäre, Spieler und Fans, die Gesundheitsempfehlungen einhalten sollten, um Neuinfektionen zu verhindern.

„Für alle ist der Neustart eine besondere Situation, auch für uns Schiedsrichter. Was den Start in diesem Jahr etwas erschwert, ist die niedrige Anzahl an Spielleitern. Pro Jahr verlassen uns einige aus beruflichen oder familiären Gründen. Dafür kommen zwischen zehn und 20 Spielleiter über den Neulingskurs hinzu“, erklärt Baumann und fügt an: „Bis dato konnten wir keinen Kurs durchführen. Aus diesem Grund ist die Anzahl so niedrig wie zuletzt vor elf Jahren.“ Der nächste Neulingskurs wird laut Information erst wieder im Februar oder im März des kommenden Jahres stattfinden.

Vorsichtsmaßnahmen befolgen

Nach den ersten Testspielen wurde Baumann von mehreren Schiedsrichtern auf die teils fehlerhafte Umsetzung der Vorsichtsmaßnahmen aufmerksam gemacht. „Einerseits werden die Maßnahmen eingehalten, andererseits weniger. Es gibt seitens der Regierung empfohlene Vorsichtsmaßnahmen, die keine Regeln sind. Mir ist aber trotzdem wichtig, dass alle Beteiligten ihren Hausverstand einsetzen und die einfachsten Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, um das Risiko für Neuinfektionen so gering wie möglich zu halten. Wenn es einen neuen Coronafall geben sollte, ist nicht klar, was passiert. Niemand wünscht sich, dass die Meisterschaft wie letztes Jahr abgebrochen wird.“

Auf Gewohnheiten verzichten

Aus den gleichen Trinkflaschen trinken, beim Torjubel Mitspielern um den Hals fallen, Händeschüt-

eln, gemeinsames Einlaufen. Das sind Situationen, auf die laut dem SR-Obmann verzichtet werden kann. Das kleinste Problem sei es, für jeden Spieler eine eigene Trinkflasche zu organisieren.

Die Schiedsrichter werden den Spielern mitteilen, einen ausgefallenen Jubel mit den Mitspielern zu unterlassen. Sollte es im Spiel zu übertriebenen Jubelszenen kommen, kann der Schiedsrichter laut ÖFB-Reglement nach einem Hinweis nur bei einer Unsportlichkeit eine Verwarnung aussprechen. Das Krankheitsrisiko besteht im-

FUSSBALL

Vorarlberger Schiedsrichterkollegium Schiedsrichterliste VSK, Einteilung (Stand 6.7.2020 laut VSK-Homepage)

VN.at-Eliteliga

Daniel Bodé, Cindy Müller, Herwig Seidler, Wolfgang Brunner, Michael Baumann, Johannes König, Elvedin Crnkic, Berndt Böckle, Felix Ouschan, Markus Gutsch, Zeljko Kojadinovic, Biljana Iskin, Stefan Baumann, Pascal Schedler, Alexander Muxel, Zlatko Jurcevic, Özgür Akbulut, Christian Schadt, German Böckle, Anel Beganovic, Martin Dichtl, Drago Jankovic, Santino Schreiner, Jakob Rigger

Vorarlbergliga

Andreas Brunner, Matthias Winsauer, Benjamin Karagic, Amina Raschid, Tobias Bilgeri, Tugrul Saskin, Anto Krizic
Landesliga
Murat Kurtoglu, Peter Gruber, Nusret Mutlu, Hasan Music, Stefan Macanovic

1. Landesklasse

Peter Heiss, Daniel Salzger, Matthias Gächter, Bojan Curic, Goran Gojic, Manuel Jauk

2. Landesklasse

Husein Coralic, Voislav Zubcic, Goran Lepir, Bogoljub Macanovic, Milorad Cindric,

mer – das zeige sich am Beispiel der Bundesliga. Trotz mehrmaliger Tests und Untersuchungen nach dem Gesundheitszustand gab es Neuerkrankungen bei Profimannschaften. „Der Unterschied zum Amateurbereich ist der, dass es finanziell nicht möglich ist, alle Vereine und Schiedsrichter dauerhaft zu testen“, sagt Baumann. Deshalb ist die Gefahr von Ansteckungen im Amateursport laut ihm größer.

ALEXANDER FISCHER

sport@vn.at
05572 501-211

Reinhard Holzkecht, Baris Kaya, Christoph Schneider, Jan Medwed, Christopher Stuefer

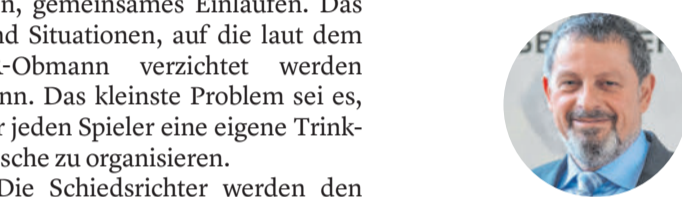
3. Landesklasse

Zdravko Lucic, Manfred Tschann, Halil Smlatic, Ismail Ilhan, Yurdal Demirel, Dragan Jovanovic, Sigbert Halder, Ivan Borodenko, Ognjen Petrovic, Dejan Stojnic, Philipp Gangl, Christian Schmid, Kai-Marvin Steiner, Fabian Haslwanger

4./5. Landesklasse

Haris Alibabic, Hamit Tezcan, Giovanni Romano, Miroslav Balac, Fabienne Hofer, Kevin Krizic, Daniel Bartolini, Josef Stuckenberger, Nikola Gasevic, Muhammed Mavili, Amel Demiri

Herwig Seidler: Augen zu und durch - das ist nicht das Motto der Vorarlberger Schiedsrichter, auf die nun viel Arbeit wartet. VN-LERCH



„Niemand wünscht sich, dass die Meisterschaft wie letztes Jahr abgebrochen wird.“

Nikolaus Baumann
Schiedsrichter-Obmann

Neo-Coach Pelko hofft auf SW-Einstand nach Maß

BREGENZ Die neuformierte Mannschaft von SW Bregenz will im Heimspiel gegen den SC Röhthi mit einem Sieg starten. Der deutsche Trainer Michael Pelko (49) wird erstmals auf der Trainerbank im Immo-Agentur Stadion Platz nehmen und hofft auf einen starken Auftritt seiner Mannschaft. Das Fundament wurde in den letzten Trainingswochen gelegt – die Erwartungen sind groß. „Das Team ist fit, und wir würden uns einen Sieg nach der durchwegs starken Testphase verdienen“, sagt der neue Trainer.

Mit Wendelin Seher und Jurica Topalovic dürfen zwei Youngsters bei den Vorderländern auf ihr Debüt hoffen. Für Röhthi-Trainer Dominik Visintainer ist das Spiel eine Rückkehr an die alte Wirkungsstätte. Der 38-Jährige war von 2005 bis 2008 als Cotrainer und als Spieler für Schwarz-Weiß tätig. **VN-TK**

Hohenems will der Favoritenrolle gerecht werden

RANKWEIL Das erste Heimspiel der Rankweiler wird zugleich die Abschiedsvorstellung für Tormann Markus Breuss. Ihn ersetzt der 21-jährige Raphael Zwischenbrugger. RW-Trainer Stipo Palinic beziffert die Chancen nach der langen Pause auf 50:50. „Natürlich sind die Hohenemer Favorit, das heißt auf der Gastra aber nicht viel. Wir müssen das schnelle Angriffsspiel der Gäste unterbinden und unsere Stärken ausspielen“, meint Palinic.

Werner Grabher feiert auf der Seitenlinie der Hohenemer sein Comeback. „Die Rankler darf man keinesfalls unterschätzen. Die Offensive mit Fabian Koch und Timo Wöllbitsch hat viel Torgefahr und Spielwitz. Es braucht unsererseits eine gewisse Balance“, so der Emser Coach. **VN-TK**



Mögliche Torerfolge sollte Maurice Wunderli (r.) ohne das Abklatschen feiern. VN-LERCH

Lauteracher wollen dem DSV ein Bein stellen

Trainer Ingo Hagspiel will gegen den DSV unbedingt gewinnen.

LAUTERACH Nicht nur auf VN.at, sondern auch auf der neu eingeweihten Tribüne in der Sportanlage Ried in Lauterach können sich die Fans auf ein wahres Offensivspek-

takel zwischen den Lauterachern und den Dornbirnern freuen. Die Duelle im vergangenen Jahr versprechen für das Spiel einige Tore. Der DSV entschied beide Spiele mit 4:1 und 5:2 für sich. Etwas dagegen hat der Lauteracher Trainer Ingo Hagspiel. Bei seinem Debüt will der den Gästen ein Bein stellen. „Wir wollen im neuen Wohnzimmer eine

Heimmacht werden und sind jetzt so richtig eingespielt. Die vier neuen Spieler beleben zusätzlich den Konkurrenzkampf. Die Mannschaft will die beste Amateurm Mannschaft des Vorjahres schlagen“, ist Hagspiel überzeugt.

Ein besonderes Spiel wird es für die beiden DSV-Akteure Daniel Holzkecht und Julian Birgfellner,

die unbedingt gegen ihren ehemaligen Verein gewinnen wollen. DSV-Trainer Roman Ellensohn sieht die Chancen ausgeglichen. „Die Vergangenheit zählt nicht mehr, davon können wir uns nichts mehr kaufen. Jetzt geht es von vorne los und wir wollen gut und erfolgreich starten, um unser gesetztes Ziel zu erreichen“, meint der 37-Jährige. **VN-TK**

Premiere für Wälderklub Rotenberg

Im ersten Ligaspiel gastiert man in Wolfurt.

WOLFURT Den Abschluss der ersten Runde der VN.at-Eliteliga ma-

chen der FC Wolfurt und der neu gegründete FC Rotenberg. Wolfurt-Trainer Joachim Baur blickt dem ersten Spiel der Saison positiv entgegen. „Wir wollen unseren Fans einen Sieg schenken. Der Gegner wird uns maximal fordern, aber der

Siegeswille meiner Mannschaft gibt den Ausschlag“, meint Baur. Rotenberg-Trainer Klaus Nussbaumer glaubt an die Stärken seiner Mannschaft und hofft auf einen Sieg. Für Kapitän Patrick Maldoner ist in diesem Spiel alles möglich. **VN-TK**

VN.AT-ELITELIGA 2020/21 1. SPIELTAG

SW Bregenz - SC Röhthi ImmoAgentur-Stadion, 17 Uhr, SR Christian Schadt	heute
intemann FC Lauterach - Hella Dornbirner SV Sportanlage Ried, 17 Uhr, SR Felix Ouschan	heute
FC RW Rankweil - World-of-Jobs VfB Hohenems Gastrastadion, 17 Uhr, SR Jakob Rigger	heute
Meusburger FC Wolfurt - Zima FC Rotenberg Sportplatz an der Ach, 16.30 Uhr, SR Herwig Seidler	Sonntag
Spielfrei: SC Austria Lustenau Amateure	LIVESTREAM AUF VN.AT

Partner der Vereine der VN.at-Eliteliga

FC Wolfurt

VfB Hohenems

Dornbirner SV

SC Austria Lustenau

SC Röhthi

meusburger

